



Pressemitteilung

Nr. 299 vom 9. November 2016

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Mehr Baugenehmigungen für neue Wohnungen im Land Brandenburg bis September 2016

Von Januar bis September 2016 wurden im Land Brandenburg 8 301 Neubauwohnungen genehmigt. Wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mitteilt, ist das gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum eine Zunahme um 12,7 Prozent. 3 246 Wohnungen wurden in Mehrfamilienhäusern (+16,5 Prozent), 5 031 Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern (+10,3 Prozent) geplant. Durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden, z.B. Dachgeschossausbau, werden dem Wohnungsmarkt weitere 1 487 Wohnungen zur Verfügung stehen.

In den ersten neun Monaten des Jahres 2016 haben die Brandenburger Bauaufsichtsbehörden insgesamt 7 291 Anträge für Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau genehmigt (+8,9 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum). Darunter sind 620 Genehmigungen (Vorjahreswert: 509) für den Neubau gewerblicher Bauten mit einer geplanten Nutzfläche von insgesamt 534 800 m² erteilt worden. Die veranschlagten Kosten aller im Berichtszeitraum genehmigten Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau betragen 2,0 Mrd. EUR und liegen damit um 10,3 Prozent über dem Vorjahreswert.

Baugenehmigungen im Land Brandenburg von Januar bis September 2016

Kreisfreie Stadt Landkreis	Baugenehmigungen insgesamt	Wohnungen ¹	
		insgesamt	darunter Neubau
Brandenburg an der Havel	133	95	86
Cottbus	132	196	198
Frankfurt (Oder)	74	157	55
Potsdam	474	1 003	970
Barnim	701	590	528
Dahme-Spreewald	677	980	934
Elbe-Elster	171	119	68
Havelland	650	780	714
Märkisch-Oderland	672	826	732
Oberhavel	637	871	775
Oberspreewald-Lausitz	155	121	107
Oder-Spree	512	796	682
Ostprignitz-Ruppin	207	298	270
Potsdam-Mittelmark	785	1 261	1 104
Prignitz	146	132	92
Spree-Neiße	231	196	166
Teltow-Fläming	690	1 144	678
Uckermark	244	223	142
Land Brandenburg	7 291	9 788	8 301

¹Die Anzahl der Neubauwohnungen kann höher sein als die Gesamtzahl der Wohnungen in genehmigten Bauvorhaben insgesamt, oder die Anzahl der Wohnungen insgesamt kann einen negativen Wert ausweisen, wenn Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu einer Verringerung der Wohnungszahl, z.B. durch Zusammenlegungen, führen.

Über das Datenangebot des Bereiches **Bautätigkeitsstatistik** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3355, -3843 **Fax:** 030 9028-4014

E-Mail: Bau@statistik-bbb.de

